

E I N L A D U N G

**DIE LINKE.**  
Fraktionsvorsitzendenkonferenz

# 2. Parlamentariertag der Partei DIE LINKE

Finanzkrise – auch eine Krise  
der Demokratie

Veranstaltung der Fraktions-  
vorsitzendenkonferenz

Halle 400,

An der Halle400 1,

24143 Kiel

16. und 17. Februar 2012

Liebe Abgeordnete, liebe Gäste,

Demokratie muss immer wieder neu erkämpft werden. Die Politik – Parteien, Parlamente und Abgeordnete – sind dem Diktat der Finanzmärkte unterworfen. Wichtige Entscheidungen werden durch die Wirtschaft, die Banken und die Lobbyisten in den Parlamenten vorbereitet. Das Primat der Politik muss wieder durchgesetzt werden. Die Einhaltung der Gewaltenteilung ist eine Grundbedingung. Danach kontrolliert das Parlament die Verfassung und nicht der Verfassungsschutz die Parlamentarier. Wir werden es nicht hinnehmen, dass unsere ParlamentarierInnen und Parteimitglieder systematisch von den Deutschen Geheimdiensten erfasst werden.

Widerstand gegen den Faschismus festigt jede Demokratie. Dass diejenigen, die sich den Neonazis in den Weg stellen bestraft werden und diejenigen, die Rassismus und Hass praktizieren einfach weiter machen können, ist ein Anschlag auf die Demokratie.

Oskar Lafontaine hat für DIE LINKE erklärt: Wir wollen die Demokratie retten. Auf dem 2. Parlamentariertag wollen wir dazu Strategien entwickeln und laden herzlich zur Teilnahme ein.



Eure Dora Heyenn

## PROGRAMM

**Donnerstag, 16. Februar**

**Ab 12.00 Uhr Empfang der Teilnehmer/innen  
am Veranstaltungsort, Begrüßungsimbiss**

**13.00 Uhr Eröffnung**

Dora Heyenn, *Vorsitzende der Fraktionsvorsitzenden-  
konferenz DIE LINKE*

**Grußwort**

Antje Jansen, *Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE,  
im Schleswig-Holsteinischen Landtag*

**13.30 Uhr Einleitungsreferat**

Oskar Lafontaine, *Vorsitzender der Fraktion  
DIE LINKE, im Saarländischen Landtag*

**14.00 – 17.00 Uhr Workshops**

**I. »Parlamentarische Initiativen zur Sicherung und  
Erneuerung des europäischen Sozialstaatsmodells  
in der Krise – Bewährtes und Neues«**

**II. »Zusätzliche Gefahren durch Rechtsextremis-  
mus – wie die Rechte von der Krise profitieren  
könnte«**

**III. »Die Regionen wirtschaftlich entwickeln,  
statt in die Rezession zu sparen«**

**16.00 Uhr Presseempfang**

**17.00 Uhr Kieler Rede**

Gregor Gysi, *Fraktionsvorsitzender DIE LINKE,  
im Bundestag*

**17.30 Uhr Möglichkeit von Interviews für Presse-  
vertreter/innen,**

**17.30 – 19.30 Pause**

**Ab 19.30 Uhr Abendessen  
mit Abendprogramm am Veranstaltungsort**

**Freitag, 17. Februar**

**9.00 Uhr Rede**

Klaus Ernst, *Parteivorsitzender DIE LINKE*

**9.30 – 11.00 Uhr Reden internationaler Gäste**

**»Dem Finanzkapital trotzen –  
Demokratie und Gemeingüter«**

Luigi De Magistris, *Bürgermeister von Neapel,  
Mitglied von Italia dei Valori*

**»Ein Europa auf deutsche Art führt  
in die Katastrophe«**

Christophe Ventura, *Sprecher für Internationale Politik  
der französischen »La Gauche«,  
Vorstandmitglied der Europäischen Linken*

**»Wie Staaten zum Opfer internationaler Finanz-  
terroristen werden«**

Maite Mola, *stellvertretende Vorsitzende  
der Europäischen Linken, Izquierda Unida, Spanien*

**»Erhalt des Nordischen Sozialstaatsmodells  
unter den Bedingungen der Finanzkrise«**

Nikolaj Villumsen, *Europapolitischer Sprecher der Frakti-  
on der rot-grünen Einheitsliste Dänemarks*

**11.00 – 12.30 Uhr Diskussion, Berichte aus den Work-  
shops**

**12.30 Uhr Resümee**

Dora Heyenn

**13.00 Uhr Abschluss, Kleiner Imbiss**